

# WETTBEWERBSREGELN

## FÜR DEN SLAM 2019

### 1. Allgemeine Regeln für die Poet\*innen/Slam-Teams

- × Das Vorgetragene bzw. der Text muss von dem Poeten / der Poetin / dem Slam-Team selbst geschrieben worden sein. Zitate müssen kenntlich gemacht werden.
- × Ein Zeitlimit begrenzt den Vortrag. Beim SLAM 2019 beträgt im Einzelwettbewerb sowie im Teamwettbewerb das Zeitlimit 6:00 Minuten. Nach 5:45 Minuten ertönt ein Signal, dann hat der Poet / die Poetin bzw. das Slam-Team 15 Sekunden Zeit, seinen/ihren Vortrag zu beenden, bevor die Moderation ihn/sie jäh unterbricht.
- × Es dürfen keine unterstützenden Hilfsmittel (Requisiten) wie Kostüme, Instrumente, Zaubertricks etc. benutzt werden. Erlaubt sind zum einen lediglich Kleidung, die auch abseits des Auftritts nachweislich getragen wird und zum anderen ein Medium, auf dem der Text steht. Die Bühnengegebenheiten (z. B. Mikrofonstativ, Vorhänge) dürfen für den Vortrag nur dann genutzt werden, wenn sie keine elementare Rolle des Textes einnehmen.
- × Es darf nur zitathaft gesungen werden. Rap/Sprechgesang ist grundsätzlich erlaubt.
- × Der Vortrag bzw. der Text des Poeten / der Poetin darf von ihm/ihr nicht bereits bei einer anderen deutschsprachigen Poetry-Slam-Meisterschaft vorgetragen worden sein.

Die Entscheidungen zu den Punkten liegen in erster Instanz beim Bout-Management, also der organisatorischen Leitung einer Wettbewerbsrunde. Im Zweifelsfall liegt die Entscheidung letztgültig beim SLAM-2019-OK. Auf einen Verstoß folgt die Disqualifikation. Das Überschreiten des Zeitlimits wird einzig und allein durch Abbruch des Textes geahndet.

Ausschluss bei Verspätung: Wenn ein\*e Teilnehmer\*in sich bis spätestens zu Beginn einer Runde, in der er/sie antritt, nicht beim verantwortlichen Boutmanagement angemeldet hat, wird er/sie vom Wettbewerb ausgeschlossen.

## 2. Der Einzelwettbewerb

### 2.1. Allgemeines

Im Einzelwettbewerb treten insgesamt 110 Starter\*innen an, die sich im Vorfeld für die Meisterschaften qualifiziert haben. Es gibt folgende Runden:

- × 10 Vorrunden à 11 Starter\*innen
- × 3 Halbfinals à 10 Starter\*innen
- × 1 Finale mit 9 Starter\*innen, mündend in ein finales Stechen mit 3 Starter\*innen

### 2.2 Zeitlimit

Das Zeitlimit beträgt im Einzelwettbewerb 6:00 Minuten. Nach 5:45 Minuten ertönt ein akustisches Signal, das die letzten 15 Sekunden einläutet. Nach 6:00 Minuten wird der Auftritt von der Moderation jäh unterbrochen.

Das Zeitlimit beginnt mit dem ersten gesprochenen Wort auf der Bühne. Bei tonlosem/pantomimischem Beginn des Vortrags startet es spätestens 5 Sekunden, nachdem das Mikrofon eingestellt wurde / der Beginn durch Körpersprache signalisiert wurde.

Es gibt keine Mindestbühnenzeit. Es gibt keine maximale Anzahl der dargebotenen Texte. Allein das Zeitlimit beschränkt den Vortrag.

### 2.3 Textwiederholungen

Beim SLAM 2019 dürfen Texte aus vorherigen Runden nicht wiederholt werden. Eine Ausnahme bildet hierbei das finale Stechen mit 3 Personen. Hier darf – so gewünscht – der in der Vorrunde beim SLAM 2019 vorgetragene Text wiederholt werden. Konkret benötigt man zum Sieg des SLAM 2019 (Einzelwettbewerb) also mindestens 3 unterschiedliche Texte (Vorrunde/Halbfinale/Finale). Texte, die bereits bei vergangenen Deutschsprachigen Meisterschaften vorgetragen wurden, dürfen nicht wiederholt werden. Texte, die bei Landesmeisterschaften sowie beim U20 SLAM 2019 vorgetragen wurden, sind von dieser Regelung ausgenommen. Alle Verstöße gegen diese Regel führen zu Disqualifikation. Disqualifikationen werden durch den/die Moderator\*in in Absprache mit dem Bout-Management ausgesprochen.

Die abschließende Entscheidungshoheit über Disqualifikationen liegt beim SLAM-2019-OK.

## 2.4 Reihenfolge, Jury und Wertungen

Die Reihenfolge der Auftretenden wird jeweils am Tag der Veranstaltung (frühestens einen Tag vorher bei den Halbfinals / dem Finale) durch das Bout-Management bzw. das SLAM-2019-OK im Beisein mehrerer Personen ausgelost, die als Zeug\*innen für einen regelkonformen Ablauf dienen.

Die Jury besteht bei allen Wettbewerbsrunden des SLAM 2019 aus zufällig ausgewählten Zuschauer\*innen, die durch das Bout-Management während der Einlassphase ausgesucht und gebrieft werden. In den Vorrunden und im Halbfinale besteht die Publikumsjury aus 7 Personen, im Finale aus 9 Personen.

Alle Jurymitglieder geben ihre Wertung auf Aufforderung der Moderation in der Regel unmittelbar nach dem Auftritt ab. Eine Ausnahme zu dieser Regel stellt die Wertung für den ersten Vortrag der Runde dar. Diese wird erst nach dem zweiten Vortrag der betreffenden Runde eingeholt. Die zu vergebenden Wertungen reichen dabei von 1,0 (sehr schlecht) bis 10,0 (ausgezeichnet). Es werden jeweils die höchste und die niedrigste Wertung gestrichen („Streichwertung“). Die verbleibenden Punkte werden addiert und ergeben das Endergebnis für den jeweiligen Auftritt (Maximalpunktzahl in Vorrunde/Halbfinale 50, im Finale 70).

Sollte vor einer Entscheidung auf einer zum Erreichen der nächsten Runde relevanten Platzierung Punktegleichstand herrschen, entscheidet die Publikumsjury durch Anzeigen von „1“ oder „2“ (Entweder-Oder-Entscheidung). Sollten mehr als 2 Teilnehmer\*innen einen Punktegleichstand erzielen, entscheidet die Publikumsjury durch Anzeigen von „1“ oder „2“ oder „3“ usw. (Entweder-Oder-Oder-Entscheidung). Hierbei ist jeweils die relative Mehrheit der Juryvotes ausschlaggebend. Sollten mehrere Teilnehmer\*innen mit den meisten Stimmen die gleiche Punktzahl erhalten haben, so wird unter Ausschluss der übrigen noch im Stichentscheid befindlichen Teilnehmer\*innen die Abstimmung ggf. so lange wiederholt, bis sich eine relative Mehrheit für eine\*n Teilnehmer\*in ergibt.

Eine etwaige Stichabstimmung erfolgt immer nach allen Auftritten in einer Gruppe (nicht einer ganzen Runde). Die betreffenden Poet\*innen werden zu dieser Abstimmung auf die Bühne gebeten. Wer sich für die jeweils nächste Runde qualifiziert bzw. den Sieg davonträgt, entscheidet die jeweilige Wertung der Publikumsjury. Sollten nach Feststellung der Platzierung innerhalb der Gruppen die Zweitplatzierten der Gruppen punktgleich sein, so erfolgt am Ende der Runde ein Stichentscheid zwischen diesen beiden Poet\*innen. Auch zu dieser Abstimmung werden die betreffenden Poet\*innen auf die Bühne gebeten.

Da es im Finale 9 Jurymitglieder gibt, könnte rein theoretisch der Fall auftreten, dass bei 3 gleichen Jurywertungen ein Entweder-Oder-Oder-Entscheidung einberufen wird und sich je 3 Jurymitglieder für je ein\*e Kandidat\*in entscheiden. In diesem – und nur in diesem – Fall wird die Summe der zuvor gestrichenen niedrigsten und höchsten Punktwertungen in die Wertung einbezogen. Sollte dann immer noch ein Gleichstand bestehen, ziehen mehrere Personen in die nächste Runde ein bzw. gibt es im Extremfall mehrere Gewinner\*innen des SLAM 2019.

## 2.5 Vorrunde

Insgesamt gibt es 10 Vorrunden à 11 Starter\*innen.

Die 11 Starter\*innen einer Vorrunde werden in 2 (ausschließlich für die Wertung relevante) Gruppen gelost. Gruppe 1 besteht aus 5 Auftretenden, Gruppe 2 aus 6 Auftretenden. Es gibt keine Pause während einer Vorrunde.

Pro Vorrunde qualifizieren sich 3 Personen für ein Halbfinale:

- × Punktbeste\*r aus Gruppe 1
- × Punktbeste\*r aus Gruppe 2
- × Punktbessere\*r Zweitplatzierte\*r gruppenübergreifend

## 2.6 Halbfinals

Die 30 Teilnehmer\*innen, die sich für ein Halbfinale qualifizieren, werden willkürlich in alle 3 Halbfinals gelost. Die 10 Starter\*innen eines Halbfinals werden in 2 (ausschließlich für die Wertung relevante) Gruppen à 5 Personen gelost. Es gibt keine Pause während der Veranstaltung.

Pro Halbfinale qualifizieren sich 3 Personen für das Finale:

- × Punktbeste\*r aus Gruppe 1
- × Punktbeste\*r aus Gruppe 2
- × Punktbessere\*r Zweitplatzierte\*r gruppenübergreifend

## 2.7 Finale

Die 9 Starter\*innen des Finales werden in 2 (ausschließlich für die Wertung relevante) Gruppen gelost. Gruppe 1 besteht aus 4 Auftretenden, Gruppe 2 aus 5 Auftretenden.

3 Personen qualifizieren sich für das finale Stechen:

- × Punktbeste\*r aus Gruppe 1
- × Punktbeste\*r aus Gruppe 2
- × Punktbessere\*r Zweitplatzierte\*r gruppenübergreifend

Vor dem finalen Stechen findet eine Pause statt. Die Reihenfolge im finalen Stechen wird live auf der Bühne gelost. Im finalen Stechen darf – so gewünscht – der in der Vorrunde beim SLAM 2019 vorgetragene Text wiederholt werden. Der/die Punktbeste des finalen Stechens ist Deutschsprachige\*r Meister\*in im Poetry Slam 2019.

## 2.8 Ausfall oder Verzicht eines Poeten / einer Poetin

Sollte es während oder unmittelbar vor des SLAM 2019 zu einem Ausfall oder Verzicht eines Poeten / einer Poetin kommen, wird dies wie folgt geregelt:

Betrifft es den Auftritt in einer Vorrunde:

- × Der/die Slammaster\*in, der/die den Poeten / die Poetin nominiert hat, darf einen Ersatz nominieren. Diese Bekanntmachung muss bis spätestens 24 Stunden vor Veranstaltungsbeginn beim SLAM-2019-OK eingegangen sein. Andernfalls verfällt der Startplatz. In diesem Fall gibt es eine Vorrunde mit 10 Starter\*innen und 2 (nur für die Wertung relevanten) Gruppen à 5 Personen.
- × Hat sich der/die Poet\*in via Landesmeisterschaft oder U20 SLAM 2019 qualifiziert, verfällt der Startplatz ersatzlos. In diesem Fall gibt es eine Vorrunde mit 10 Starter\*innen und 2 (nur für die Wertung relevanten) Gruppen à 5 Personen.
- × Sollten mehrere Startplätze ersatzlos entfallen und somit eine ungerade Anzahl an Teilnehmer\*innen entstehen, bildet die kleinere Gruppe stets Gruppe 1 der Vorrunde.

Betrifft es den Auftritt in einem Halbfinale oder im Finale:

Die Entscheidungshoheit über alle Fälle des Nachrückverfahrens hat immer das SLAM-2019-OK inne. Ob der Startplatz ersatzlos verfällt und die betreffende Runde mit weniger Teilnehmer\*innen abgehalten wird oder ob einer Person die Chance gegeben wird, nachzurücken, wird spontan und situationsbedingt entschieden.

Sollte es im längerfristigen Vorfeld des SLAM 2019 einen Verzicht oder Ausfall geben, klären dies die Regeln zum Nominierungsverfahren.

## 3. Der Teamwettbewerb

### 3.1 Allgemeines

Im Teamwettbewerb treten insgesamt 20 Teams an, die aus 2-5 Personen bestehen dürfen und die sich im Vorfeld für die Meisterschaften qualifiziert haben. Es gibt folgende Runden:

- × 2 Halbfinals à 10 Teams
- × 1 Finale mit 10 Teams, mündend in ein finales Stechen mit 3 Teams

### 3.2 Zeitlimit

Das Zeitlimit beträgt im Teamwettbewerb 6:00 Minuten. Nach 5:45 Minuten ertönt ein akustisches Signal, das die letzten 15 Sekunden einläutet. Nach 6:00 Minuten wird der Auftritt von der Moderation jäh unterbrochen.

Das Zeitlimit beginnt mit dem ersten gesprochenen Wort auf der Bühne. Bei tonlosem/pantomimischem Beginn beginnt es spätestens 5 Sekunden, nachdem das Mikrofon eingestellt wurde / der Beginn durch Körpersprache signalisiert wurde.

Es gibt keine Mindestbühnenzeit. Es gibt keine maximale Anzahl der dargebotenen Texte. Allein das Zeitlimit beschränkt den Vortrag.

### 3.3 Textwiederholungen

Beim SLAM 2019 dürfen Texte aus vorherigen Runden nicht wiederholt werden. Eine Ausnahme bildet hierbei das finale Stechen mit 3 Teams. Hier darf – so gewünscht – der im Halbfinale beim SLAM 2019 vorgetragene Text wiederholt werden. Konkret benötigt man zum Sieg des SLAM 2019 (Teamwettbewerb) also mindestens 2 unterschiedliche Texte (Halbfinale/Finale). Texte, die bereits bei vergangenen Deutschsprachigen Meisterschaften vorgetragen wurden, dürfen nicht wiederholt werden. Alle Verstöße gegen diese Regel führen zu Disqualifikation. Disqualifikationen werden durch den/die Moderator\*in in Absprache mit dem Bout-Management ausgesprochen.

Die abschließende Entscheidungshoheit über Disqualifikationen liegt beim SLAM-2019-OK.

### 3.4 Reihenfolge, Jury und Wertungen

Die Reihenfolge der auftretenden Teams wird jeweils am Tag der Veranstaltung (frühestens einen Tag vorher beim Finale) durch das Bout-Management bzw. das SLAM-2019-OK im Beisein mehrerer Personen ausgelost, die als Zeug\*innen für einen regelkonformen Ablauf dienen.

Die Jury besteht bei allen Wettbewerbsrunden des SLAM 2019 aus zufällig ausgewählten Zuschauer\*innen, die durch das Bout-Management während der Einlassphase ausgesucht und gebrieft werden. In den Halbfinals besteht die Publikumsjury aus 7 Personen, beim Finale aus 9 Personen.

Alle Jurymitglieder geben ihre Wertung auf Aufforderung der Moderation in der Regel unmittelbar nach dem Auftritt ab. Eine Ausnahme zu dieser Regel stellt die Wertung für den ersten Vortrag der Runde dar. Diese wird erst nach dem zweiten Vortrag der betreffenden Runde eingeholt. Die zu vergebenden Wertungen reichen dabei von 1,0 (sehr schlecht) bis 10,0 (ausgezeichnet). Es werden jeweils die höchste und die tiefste Wertung gestrichen („Streichwertung“). Die verbleibenden Punkte werden addiert und ergeben das Endergebnis für den jeweiligen Auftritt (Maximalpunktzahl im Halbfinale 50, im Finale 70).

Sollte vor einer Entscheidung auf einer zum Erreichen der nächsten Runde relevanten Platzierung Punktegleichstand herrschen, entscheidet die Publikumsjury durch Anzeigen von „1“ oder „2“ (Entweder-Oder-Entscheid). Sollten mehr als 2 Teams einen Punktegleichstand erzielen, entscheidet die Publikumsjury durch Anzeigen von „1“ oder „2“ oder „3“ usw. (Entweder-Oder-Oder-Entscheid). Hierbei ist jeweils die relative Mehrheit der Juryvotes ausschlaggebend. Sollten mehrere Teams mit den meisten Stimmen die gleiche Punktzahl erhalten haben, so wird unter Ausschluss der übrigen noch im Stichentscheid befindlichen Teams die Abstimmung ggf. so lange wiederholt, bis sich eine relative Mehrheit für ein Team ergibt.

Eine etwaige Stichabstimmung erfolgt immer nach allen Auftritten in einer Gruppe (nicht einer ganzen Runde). Die betreffenden Teams werden zu dieser Abstimmung auf die Bühne gebeten. Wer sich für die jeweils nächste Runde qualifiziert bzw. den Sieg davonträgt, entscheidet die jeweilige Wertung der Publikumsjury. Sollten nach Feststellung der Platzierung innerhalb der Gruppen die Zweitplatzierten der Gruppen punktgleich sein, so erfolgt am Ende der Runde ein Stichentscheid zwischen diesen beiden Teams. Auch zu dieser Abstimmung werden die betreffenden Teams auf die Bühne gebeten.

Da es im Finale 9 Jurymitglieder gibt, könnte rein theoretisch der Fall auftreten, dass bei 3 gleichen Jurywertungen ein Entweder-Oder-Oder-Entscheid einberufen wird und sich je 3 Jurymitglieder für je ein Team entscheiden. In diesem – und nur in diesem – Fall wird die Summe der zuvor gestrichenen niedrigsten und höchsten Punktwertungen in die Wertung einbezogen. Sollte dann immer noch ein Gleichstand bestehen, ziehen mehrere Personen in die nächste Runde ein bzw. gibt es im Extremfall mehrere Gewinner\*innen-Teams des SLAM 2019.

### 3.5 Halbfinals

Insgesamt gibt es 2 Halbfinals à 10 Teams.

Die 10 Teams eines Halbfinals werden in 2 (ausschließlich für die Wertung relevante) Gruppen gelost. Beide Gruppen bestehen aus 5 Teams. Es gibt keine Pause während der Veranstaltung. Insgesamt qualifizieren sich 5 Teams pro Halbfinale für das Finale:

- × Punktbestes Team aus Gruppe 1
- × Zweitpunktbestes Team aus Gruppe 1
- × Punktbestes Team aus Gruppe 2
- × Zweitpunktbestes Team aus Gruppe 2
- × Punktbesseres drittplatziertes Team gruppenübergreifend

### 3.6 Finale

Die 10 Teams des Finales werden in 2 (ausschließlich für die Wertung relevante) Gruppen gelost. Beide Gruppen bestehen aus 5 Teams.

3 Teams qualifizieren sich für das finale Stechen:

- × Punktbestes Team aus Gruppe 1
- × Punktbestes Team aus Gruppe 2
- × Punktbesseres zweitplatziertes Team gruppenübergreifend

Vor dem finalen Stechen findet eine Pause statt. Die Reihenfolge im finalen Stechen wird live auf der Bühne gelost. Im finalen Stechen darf – so gewünscht – der im Halbfinale beim SLAM 2019 vorgetragene Text wiederholt werden. Das punktbeste Team des finalen Stechens ist Deutschsprachiger Meister im Poetry Slam 2019 (Teamwettbewerb).

### 3.7 Ausfall oder Verzicht eines Teams

Sollte es während oder vor des SLAM 2019 zu einem Ausfall oder Verzicht eines Teams kommen, wird dies wie folgt geregelt:

- × Bei einem längerfristigen Verzicht auf die Teilnahme im Vorfeld des SLAM 2019 wird das Team mit dem höchsten Quotienten auf der Warteliste der Teams für eine Teilnahme angefragt.
- × Bei einem kurzfristigen Ausfall/Verzicht auf die Teilnahme während des SLAM 2019 verfällt der Startplatz. Wenn dadurch eine ungerade Anzahl an Teams in einer Veranstaltung entsteht, starten in Gruppe 1 stets weniger Teams als in Gruppe 2.

Die Entscheidungshoheit über alle Fälle des Nachrückverfahrens liegt letztgültig beim Veranstalter des SLAM 2019.